

STATISTISCHE BERICHTE

Artikel-Nr. 3411 83001

Agrarwirtschaft 14/83

C III 1 - 1/83

6.5.83

Schweinebestand Ende März / Anfang April 1983

Ergebnisse der repräsentativen Schweinezählung

Die repräsentative Schweinezählung vom 31. März 1983 wurde unter Verwendung der aus der Totalzählung vom Dezember 1982 ausgelosten Einzelstichproben für "Zuchtschweine" und "Sonstige Schweine" durchgeführt, die sich auf zusammen knapp 6 500 Stichprobenbetriebe erstrecken. Zur Feststellung eventueller Zugänge an Schweinen in Betrieben, die bisher keine Schweine hielten, wurden darüber hinaus die Auswahlbetriebe der Einzelstichproben für "Milchkühe" und "Sonstige Rinder" in die Erhebung einbezogen. Die Standardfehler der Ergebnisse bewegen sich für die ermittelten Tierbestände in gewohnt engen Grenzen: Für Schweine insgesamt, Ferkel bzw. Zuchtsauen beträgt der Standardfehler jeweils weniger als $\pm 1\%$, für Mastschweine $\pm 1,3\%$.

Nach den Zählungsergebnissen hat sich der Gesamtschweinebestand gegenüber Dezember 1982 und dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum deutlich erhöht, obwohl die strukturelle Konzentration bei Mast- und Zuchtbetrieben weiter anhielt. Für den Produktionszeitraum 1983/84 (April 1983 bis März 1984) wird bei den gegebenen Bestandszahlen in den einzelnen Gewichtsklassen und Kategorien und unter Berücksichtigung der Fruchtbarkeitsziffern, Schlachtgewichtsentwicklung sowie Preis- und Kostensituation mit folgender Gesamtproduktion an Schweinen für die heimische Schlachtung gerechnet:

Zeitraum	1981/82	1982/83	1983/84	Veränderungen 1983/84 gegen	
	gezählte		erwartete	1981/82	1982/83
	Schlachtungen				
	1000 Stück			%	
April bis Juli	963,8	954,1	960 – 980	+ 0,6	+ 1,7
August bis November	996,0	990,3	1 020 – 1 040	+ 3,4	+ 4,0
Dezember bis März	1 018,5	1 035,0	1 110 – 1 120	+ 9,5	+ 7,7
Insgesamt	2 978,3	2 979,4	3 110 – 3 130	+ 4,8	+ 4,7

Berichtigung: Im Statistischen Bericht C III 1 - 6/82, "Agrarwirtschaft 4/1983" (Artikel-Nr. 3416 82001) muß die Überschrift richtig lauten: **Struktur der Viehhaltung im Dezember 1982**".

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Ergebnis der repräsentativen Schweinezählung vom 31. März 1983

Schweine	Zählung von			Veränderung März 1983 gegen	
	April 1982 ¹⁾ r	Dezember 1982	März 1983 ¹⁾	April 1982	Dezember 1982
	Anzahl				
Ferkel	810 959	741 751	848 060	+ 4,6	+ 14,3
Jungschweine	479 159	508 734	501 406	+ 4,6	- 1,4
Mastscheine					
50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	375 003	389 408	385 717	+ 2,9	- 0,9
80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	215 872	226 395	214 588	- 0,6	- 5,2
über 110 kg Lebendgewicht	20 287	38 530	25 382	+ 25,1	- 34,1
Mastschweine insgesamt	611 162	654 333	625 687	+ 2,4	- 4,4
Jungsauen zum ersten Mal trächtig	41 764	38 399	44 979	+ 7,7	+ 17,1
Andere trächtige Sauen	135 538	143 500	141 625	+ 4,5	- 1,3
Trächtige Zuchtsauen insgesamt	177 302	181 899	186 604	+ 5,3	+ 2,6
Jungsauen noch nicht trächtig	30 323	31 032	32 877	+ 8,4	+ 6,0
Andere noch nicht trächtige Sauen	84 236	80 660	87 213	+ 3,5	+ 8,1
Nicht trächtige Zuchtsauen insgesamt	114 559	111 692	120 090	+ 4,8	+ 7,5
Zuchtsauen insgesamt	291 861	293 591	306 694	+ 5,1	+ 4,5
Eber	11 751	12 111	11 909	+ 1,3	- 1,7
Schweine insgesamt	2 204 892	2 210 520	2 293 756	+ 4,0	+ 3,8
Schweinehalter	77 881	91 241	75 349	- 3,2	- 17,4
Zuchtsauenhalter	24 876 ²⁾	23 814	23 974 ²⁾	- 3,6	+ 0,7

r = berichtigtes Ergebnis.

1) Repräsentative Zählung. - 2) Einschließlich Eberha